

Spende für die Ukraine

Unterstütze unsere Partner in der Ukraine in dieser schwierigen Lage, ihr Engagement für die Zivilbevölkerung aufrecht zu erhalten.

Seit Ende Februar ist alles anders – für viele von uns, aber vor allem für die Menschen in der Ukraine. Am 24. Februar hat Russland mit einem breit angelegten Angriff auf sein Nachbarland begonnen.

Wir sind zutiefst besorgt über den militärischen und völkerrechtswidrigen Angriff Russlands auf die Ukraine und verurteilen ihn aufs Schärfste. Wir sorgen uns um die Menschen in der Ukraine, insbesondere unsere Partnerorganisationen und Aktivist*innen in der ukrainischen Zivilgesellschaft, die sich seit Jahren für sozialen Wandel und gegen Gewalt einsetzen. Wir stehen solidarisch an ihrer Seite, versuchen sie weiter nach Kräften zu unterstützen und ihren Stimmen Gehör zu verschaffen.

Unsere Partner tun alles in ihrer Kraft Stehende dafür, die Zivilbevölkerung zu unterstützen, Menschen in ihrer Not beizustehen und ihnen ein Durchhalten zu ermöglichen. Zudem erreichen uns auch immer wieder Bilder von Menschen, die sich alleine oder in großer Zahl russischen Panzern und Soldaten in den Weg stellen und so gewaltfreien Widerstand leisten sowie von Demonstrationen aus von Russland eingenommen Städten. Gleichzeitig spitzt sich die Versorgungslage in den belagerten Städten zu und die Versorgung der Menschen wird immer gefährlicher.

Aktuelles Engagement in der Nothilfe

Wir sind beeindruckt vom Engagement unserer internationalen Fachkräfte und unserer ukrainischen Partner in der aktuellen Kriegssituation. Die geplante Projektarbeit ist derzeit nicht möglich. Seit dem 24. Februar nutzen unsere Kolleg*innen ihre Expertise, ihre weitverzweigten Netzwerke und ihre gute Ortskenntnis für eine Sache: So viele Menschen wie möglich in Sicherheit zu bringen und mit dem Nötigsten zu versorgen.

- Seit dem 24.2.2022 organisieren unsere Partner die Evakuierung aus umkämpften Gebieten und unterstützen Menschen bei der Flucht.
- Sie bieten psychologische Beratung für Traumatisierte.
- Sie koordinieren Humanitäre Hilfe.
- Sie organisieren Medizintransporte.
- Sie versorgen Flüchtende und Menschen die vor Ort in Kellern und Luftschutzbunkern ausharren mit Lebensmitteln, Decken, Medikamenten, etc.
- Sie arbeiten daran, zivilgesellschaftliche Netzwerke und die Kommunikation zwischen den Aktiven aufrecht- und so möglichst viele Menschen handlungsfähig zu halten.
- Sie setzen sich gegen Desinformation ein und stellen ihren Mitmenschen überprüfte Informationen zur Verfügung.
- Sie fordern uns auf, verlässliche Informationen über den Krieg zu teilen, Aktionen und Proteste in unseren Städten zu organisieren und unsere Regierung aufzufordern, Sanktionen gegen Entscheidungsträger*innen in Russland zu verhängen.

Eine unserer Friedensfachkräfte hat im Radio darüber berichtet, was sie in dieser Situation zusammen mit ihrer Partnerorganisationen leistet und welche Art von Unterstützung hilfreich sein kann. Das Interview kannst Du hier (noch bis 04.04.2022) hören:

www.kurvewustrow.org/aktuelles/humanitaere-hilfe-fuer-die-ukraine oder
www.radioeins.de/programm/sendungen/die_schoene_woche/_humanitaere-hilfe-in-der-ukraine.html

Was können wir tun? Was kannst Du tun?

Die Bereitschaft zur Aufnahme und Unterstützung von Geflüchteten ist vielerorts beindruckend. Informiere Dich zu Unterstützungsangeboten in Deiner Stadt oder Gemeinde. Oder informiere Dich auf dieser Seite:

www.kurviewustrow.org/ukraine-was-tun

Wenn Du die Nothilfearbeit der Partnerorganisationen der KURVE Wustrow in der Ukraine unterstützen möchtest, dann spende hier online:

www.kurviewustrow.org/spende-fuer-die-ukraine

oder auf dieses **Spendenkonto der KURVE Wustrow**:

IBAN: DE 23 4306 0967 2041 6468 01

BIC: GENODEM1GLS

Stichwort: Ukraine

Bitte Namen und Absender für die Spendenquittung deutlich angeben.

Das Geld wird konkret gebraucht für:

- Lebensmittel
- Artikeln des täglichen Bedarfs
- Medikamente
- Unterkünfte im Westen des Landes, wohin viele geflohen sind.
- Schussichere Westen für diejenigen, die die Menschen mit dem Nötigsten versorgen.

Hilf mit, die Strukturen der Zivilgesellschaft nicht zusammenbrechen zu lassen und die Zivilbevölkerung mit dem Nötigsten zu versorgen. So tragen wir gemeinsam dazu bei, die Menschen vor Ort zu unterstützen und gleichzeitig die Grundlage dafür zu legen, dass sich unsere Partner auch in Zukunft weiterhin ihrer Arbeit im Bereich der gewaltfreien Konfliktbearbeitung widmen können. Denn auch nach dem Ende der Kampfhandlungen wird langfristige Friedensarbeit sehr nötig sein. Jeder noch so kleine Beitrag zählt.

Herzlichen Dank im Namen der Menschen in der Ukraine!

www.kurviewustrow.org/spende-fuer-die-ukraine